

Vizsla Silver entdeckt neue hochgradige Struktur 250 m westlich der Ressource Copala

24.10.2023, 20:07 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Vizsla Silver Corp.*

Presseagentur: *Vizsla Silver Corp.*

Vancouver, British Columbia (24. Oktober 2023) - Vizsla Silver Corp. (TSX-V: VZLA) (NYSE: VZLA) (Frankfurt: 0G3) (Vizsla Silver oder das Unternehmen - www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/vizsla-silver-corp/) freut sich, die Ergebnisse aus fünf neuen Bohrungen bekannt zu geben, die auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Vorzeigeprojekt Panuco (Panicu oder das Projekt) in Mexiko niedergebracht wurden. Die jüngsten Bohrungen haben eine edelmetallreiche Mineralisierung nahe der Oberfläche beim neuen Erzgang El Molino durchteuft, der sich zwischen den Ressourcengebieten Napoleon und Copala befindet, etwa 250 Meter westlich der Copala-Struktur.

Wichtigste Punkte:

- NP-23-359 lieferte 2.066 Gramm pro Tonne (g/t) Silberäquivalent (AgÄq) über 1,65 Meter wahre Mächtigkeit (mTW, Meter True Width) (1.552 g/t Silber, 8,37 g/t Gold, 0,47 % Blei und 1,22 % Zink)
 - o Einschließlich 3.480 g/t AgÄq über 0,93 mTW (2.630 g/t Silber, 14,20 g/t Gold, 0,62 % Blei und 1,57 % Zink)
- NP-23-407 lieferte 1.110 g/t AgÄq über 1,70 mTW (1.000 g/t Silber, 2,25 g/t Gold, 0,33 % Blei und 0,52 % Zink)
 - o Einschließlich 2.033 g/t AgÄq über 0,85 mTW (1.885 g/t Silber, 3,61 g/t Gold, 0,43 % Blei und 0,66 % Zink)
- NP-23-411 lieferte 395 g/t AgÄq über 4,15 mTW (179 g/t Silber, 0,96 g/t Gold, 0,19 % Blei und 4,38 % Zink)

Wir freuen uns, eine weitere hochgradige, oberflächennahe Entdeckung auf dem Projekt Panuco bekannt zu geben, sagte Michael Konnert, President und CEO. El Molino wurde während der Bohrarbeiten zum Ausschluss einer Mineralisierung (Condemnation Drilling) zwischen den Ressourcengebieten Copala und Napoleon entdeckt, wo möglicherweise eine zukünftige Bergbauinfrastruktur errichtet werden könnte. Diese Entdeckung ist die zweite neue Entdeckung des diesjährigen Bohrprogramms, die sich in unmittelbarer Nähe zu den anderen großen Ressourcenzentren des Projekts befindet. Bis dato haben wir bei El Molino eine hochgradige Mineralisierung über eine Streichlänge von etwa 170 Metern und über 200 Meter in Fallrichtung verfolgt, die weiterhin in alle Richtungen offen ist. Wir beabsichtigen, bei El Molino zusätzliche Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 2.500 Metern mit der Zielsetzung niederzubringen, die mineralisierte Grundfläche der Zone zu erweitern.

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72358/2023-10-24_Vizsla_DE.001.png

Abbildung 1: Übersichtskarte der jüngsten Bohrungen entlang des Erzganges El Molino.

Details zur Entdeckung des Erzganges El Molino

Der Erzgang Molino befindet sich im südwestlichen Teil des Bezirks Panuco zwischen den Ressourcengebieten Napoleon und Copala, etwa 250 Meter westlich der Erzgänge Copala und Tajitos. Die diskontinuierlichen Ausbisse des Erzgangs wurden an der Oberfläche auf einer Länge von etwa 600 Metern mit einem durchschnittlichen Streichen von N55°O und einem durchschnittlichen Einfallen von 80° nach Südosten kartiert. An der Oberfläche variiert die Mächtigkeit von Molino und enthält vereinzelte anomale Silber- und Goldgehalte von bis zu 490 g/t bzw. 1,2 g/t. El Molino besteht aus Wechsellagerungen von Quarz und Sulfiden (Sphalerit, Bleiglanz und Akanthit) und weist ähnliche Gangstrukturen auf wie die Erzgänge Napoleon und La Luisa. Der Erzgang ist in Diorit beherbergt, der von Vizsla als günstiges Wirtsgestein in diesem Bezirk bestimmt wurde.

Die Entdeckungsbohrung NP-23-359 wurde ursprünglich konzipiert, um in dem für eine potenzielle Minen- und Anlageninfrastruktur bestimmten Gebiet eine Mineralisierung auszuschließen. Die Bohrung durchteufte den neuen Erzgang El Molino ca. 80 Meter unterhalb der Oberfläche. Bis dato hat das Unternehmen fünf Bohrungen

niedergebracht, die eine hochgradige Mineralisierung über eine Streichlänge von etwa 170 Meter und über 200 Meter in Fallrichtung verfolgten. Vizsla plant, in einer zweiten Phase weitere Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 2.500 Meter niederzubringen, um die aktuelle hochgradige Grundfläche in Streichrichtung und in der Tiefe zu erweitern.
www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72358/2023-10-24_Vizsla_DE.002.png

Abbildung 2: Längsschnitt des Erzganges El Molino mit Bohrabschnitten und an der Oberfläche entnommenen Proben (Vertikalschnitt).
www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72358/2023-10-24_Vizsla_DE.003.png

Abbildung 3: Profilschnitt mit Bohrabschnitten der Erzgänge El Molino, Tajitos, Copala 2 und Copala.

Bohrung Von bis Bohrlänge Geschätzte Ag Au Pb Zn AgÄq Erzgang
wahre
Mächtigkeit

	(m)	(m)	(m)	(m)	(g/t)	(g/t)	%	%	(g/t)	
NP-23-359	80,00	82,05	2,05	1,65	1.552	8,37	0,47	1,22	2.066	El Molino
Einschließlich	80,90	82,05	1,15	0,93	2.630	14,20	0,62	1,57	3.480	
NP-23-405	114,40	115,90	1,50	1,10	188	0,62	0,80	2,52	332	El Molino
NP-23-407	148,40	150,60	2,20	1,70	1.000	2,25	0,33	0,52	1.110	El Molino
Einschließlich	148,40	149,50	1,10	0,85	1.885	3,61	0,43	0,66	2.033	El Molino
NP-23-410	Keine signifikanten Gehalte El Molino									
NP-23-411	174,20	181,10	6,90	4,15	179	0,96	0,19	4,38	395	El Molino
Einschließlich	176,90	178,10	1,20	0,72	576	3,13	0,42	1,99	831	

Tabelle 1: Bohrabschnitte der Bohrungen, die entlang des Erzganges El Molino niedergebracht wurden.

Anmerkung: AgÄq = Ag ppm x Ag rec. + (((Au ppm x Au rec. x Au Preis/Gramm) + (Pb% x Pb rec. x Pb Preis/t) + (Zn% x Zn rec. x Zn Preis/t))/Ag Preis/Gramm). Die angenommenen Metallpreise sind 24,00 USD/Unze Silber, 1.800 USD/Unze Gold, 2.424,4 USD/t Blei und 2.975,4 USD/t Zink. Angenommene metallurgischen Gewinnungsraten sind 93 % für Silber, 90 % für Gold, 94 % für Blei und 94 % für Zink. Die in dieser Pressemitteilung verwendeten metallurgischen Gewinnungsraten stammen von Testergebnissen für den Erzgang Napoleon (siehe Pressemitteilung vom 17. Februar 2022).

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72358/2023-10-24_Vizsla_DE.004.png

Abbildung 4: Foto von NP-23-359 - Erzgang El Molino von 80,00 bis 82,05 Meter Bohrtiefe.
www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72358/2023-10-24_Vizsla_DE.005.png

Abbildung 5: Foto von NP-23-411 - Erzgang El Molino von 174,20 bis 181,10 Meter Bohrtiefe. Disseminierte und semi-massive Sulfide kommen bis in eine Tiefe von 181,10 Metern vor.

Bohrung Easting Northing Höhenlage Azimut Neigungswinkel Tiefe
(Rechtswert) (Hochwert)

NP-23-359	404.202	2.587.243	499	272	-45,0	330,0
NP-23-405	404.185	2.587.149	545	321	-48,0	240,0
NP-23-407	404.185	2.587.149	545	345	-45,0	240,0
NP-23-410	404.185	2.587.149	545	297	-45,0	225,0
NP-23-411	404.185	2.587.149	545	349	-58,0	375,0

Tabelle 2: Details zu den Bohrungen im Erzgang El Molino. Koordinaten in WGS84, Zone 13.

Über das Panuco-Projekt

Das neu konsolidierte Silber-Gold-Projekt Panuco ist ein hochgradiges, in der Vergangenheit produzierendes Projekt im

südlichen Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Der 7.189,5 Hektar große, ehemals produzierende Bezirk profitiert von den sich über 86 km erstreckenden Erzgängen, Untertageminen mit insgesamt 35 km Länge, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Der Bezirk beherbergt epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerer bis geringer Sulfidierung, die mit siliziumhaltigem Vulkanismus und Krustendehnung im Oligozän und Miozän in Zusammenhang stehen. Bei den Wirtsgesteinen handelt es sich hauptsächlich um kontinentales Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation in Zusammenhang gebracht wird.

Das Projekt Panuco beherbergt eine geschätzte angedeutete In-situ-Mineralressource von 104,8 Mio. Unzen AgÄq und eine vermutete In-situ-Ressource von 114,1 Mio. Unzen AgÄq. Ein aktualisierter NI 43-101-konformer technischer Bericht mit dem Titel Technical Report on the Mineral Resource Estimate Update for the Panuco Ag-Au-Pb-Zn Project, Sinaloa State, Mexico (Technischer Bericht über die aktualisierte Mineralressourcenschätzung für das Ag-Au-Pb-Zn-Projekt Panuco, Bundesstaat Sinaloa, Mexiko) wurde am 10. März 2023 mit Stichtag 19. Januar 2023 auf SEDAR eingereicht. Der Bericht wurde von Allan Armitage, Ph. D., P. Geo., Ben Eggers, MAIG, P.Geo. und Yann Camus, P.Eng. von SGS Geological Services erstellt.

Über Vizsla Silver

Vizsla Silver ist ein kanadisches Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Hauptsitz in Vancouver, British Columbia, das sich auf die Weiterentwicklung seines Vorzeigeprojekts, des zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekts Panuco in Sinaloa, Mexiko, konzentriert. Bis dato hat Vizsla bei Panuco Bohrungen mit einer Gesamtlänge von über 310.000 Meter niedergebracht, die zur Entdeckung mehrerer neuer hochgradiger Erzgänge führten. Für das Jahr 2023 hat Vizsla +90.000 Meter an auf Ressourcen und Entdeckungen fokussierten Bohrungen budgetiert, die zur Aufwertung und Erweiterung der Mineralressource sowie der Überprüfung anderer vorrangiger Ziele im gesamten Gebiet konzipiert wurden.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Bohrkernproben wurden an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko und in North Vancouver, Kanada, zur Probenvorbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver verschickt. Die Gesteinsproben wurden an SGS Lab in Durango, Mexiko, zur Probenvorbereitung und zur Analyse verschickt. Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und anschließendem ICP-Verfahren analysiert, und Gold wurde in einer 30-Gramm-Brandprobe mittels Atomabsorptionsspektroskopie (AA") analysiert. Gehalte von Silber, Blei und Zink über dem Analysengrenzwert wurden mittels eines Aufschlusses in vier Säuren und anschließendem AA-Verfahren erneut analysiert.

Kontrollproben, die aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Blindproben bestanden, wurden systematisch in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherung-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

Gemäß National Instrument 43-101 ist Martin Dupuis, P.Geo., COO, die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Informationen bezüglich der Schätzungen von Mineralressourcen

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden gemäß NI 43-101 erstellt, das sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) unterscheidet. Die in diesem Video verwendeten Begriffe nachgewiesene Mineralressource", angedeutete Mineralressource und vermutete Mineralressource beziehen sich auf die in den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum Standards (die CIM-Definitionsstandards) definierten Bergbaubegriffe, deren Definitionen von NI 43-101 übernommen wurden. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen, die unsere Mineralvorkommen gemäß

NI 43-101 beschreiben, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von anderen US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie nicht davon ausgehen sollten, dass ein Teil oder die Gesamtheit der Mineralressourcen jemals in Reserven umgewandelt wird. Gemäß den CIM-Definitionsstandards sind vermutete Mineralressourcen der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt oder Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Nachweise und Probenahmen geschätzt werden. Solche geologischen Nachweise reichen aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt oder die Qualität zu implizieren, aber nicht zu verifizieren. Eine vermutete Mineralressource besitzt ein geringeres Vertrauensniveau als eine angedeutete Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Mehrheit der vermuteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration in angedeutete Mineralressourcen umgewandelt werden könnten. Gemäß den kanadischen Vorschriften dürfen Schätzungen von vermuteten Mineralressourcen nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass alle oder ein Teil einer vermuteten Mineralressource wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung der in einer Ressource enthaltenen Unzen ist nach den kanadischen Vorschriften zulässig; die SEC gestattet es Emittenten jedoch normalerweise nur, gemäß den SEC-Standards Mineralisierungen, die keine Reserven darstellen, in Form von Tonnage und Gehalt vor Ort ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten zu melden.

Die kanadischen Standards, einschließlich der CIM Definition Standards und NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Standards des SEC Industry Guide 7. Mit Wirkung vom 25. Februar 2019 hat die SEC neue Offenlegungsregeln für den Bergbau gemäß Unterabschnitt 1300 der Regulation S-K des United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (die SEC-Modernisierungsregeln) verabschiedet, die ab dem ersten Geschäftsjahr, das am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnt, eingehalten werden müssen. Die SEC-Modernisierungsregeln ersetzen die im SEC Industry Guide 7 enthaltenen Offenlegungsanforderungen für historische Liegenschaften. Infolge der Verabschiedung der SEC-Modernisierungsregeln erkennt die SEC nun Schätzungen von nachgewiesenen Mineralressourcen, angedeuteten Mineralressourcen und vermuteten Mineralressourcen an. Informationen über Mineralressourcen auf die hier verwiesen wird, sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die nach US-Standards berichten. Obwohl die SEC-Modernisierungsregeln den CIM-Definitionsstandards im Wesentlichen ähnlich sein sollen, werden die Leser darauf hingewiesen, dass es Unterschiede zwischen den SEC-Modernisierungsregeln und den CIM-Definitionsstandards gibt. Dementsprechend gibt es keine Garantie dafür, dass alle Mineralressourcen, die das Unternehmen als nachgewiesene Mineralressourcen, angedeutete Mineralressourcen und vermutete Mineralressourcen gemäß NI 43-101 ausweist, auch so aussehen würden, wenn das Unternehmen die Ressourcenschätzungen gemäß den Standards der SEC-Modernisierungsregeln erstellt hätte.

Kontaktinformationen: Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, kontaktieren Sie bitte:

Michael Konnert, President and Chief Executive Officer
Tel: (604) 364-2215
E-Mail: info@vizslasilver.ca
Website: www.vizslasilvercorp.ca

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

BESONDERER HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Exploration, Erschließung und Produktion bei Panuco, einschließlich der Pläne für Bohrungen hinsichtlich Ressourcen/Entdeckungen, die konzipiert wurden, die Mineralressource zu aktualisieren und zu erweitern.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralienproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktpprofil von Vizsla Silver, das zukünftige Wachstumspotenzial von Vizsla Silver und seines Unternehmens sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, basieren auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und dessen Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen; keine Eskalation des Schweregrades der Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit; Explorations- und Erschließungskosten; die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten; die Fähigkeit von Vizsla Silver, auf sichere und effektive Weise zu arbeiten und die Fähigkeit, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln Vizsla Silvers derzeitige Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, und Vizsla Silver hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem einzigen Mineralienprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralienressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten inhärent sind, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, der metallurgischen Ausbeute und der Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Verordnungen, die die Umwelt, Gesundheit und Sicherheit regeln; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen der Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen der Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und den handwerklichen Bergarbeitern; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; die spekulative Natur der Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte bei bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Vizsla Silvers Management Discussion and Analysis identifiziert wurden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen

oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen in den Umständen oder anderen Ereignissen, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

Vizsla Silver Corp.
Jen Hanson
Suite 700, 1090 West Georgia Street
V6E 3V7 Vancouver
Kanada

email : jen@vizslaresources.com

Pressekontakt:

Vizsla Silver Corp.
Jen Hanson
Suite 700, 1090 West Georgia Street
V6E 3V7 Vancouver

email : jen@vizslaresources.com

Pressekontakt

Vizsla Silver Corp. Suite 700, 1090 West Georgia Street
V6E 3V7 Vancouver

Jen Hanson

jen@vizslaresources.com

News-ID: 1252826 • Views: 293 (Stand: 05.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1252826/Vizsla-Silver-entdeckt-neue-hochgradige-Struktur-250-m-westlich-der-Ressource-Copala.html>